



MdB Singhammer im Gespräch...

Liebe Münchnerinnen und Münchner,

neben all den bedenklich stimmenden Meldungen, mit denen die Zeitungen gefüllt sind, freut es dann umso mehr, wenn es auch wirklich positive Nachrichten gibt: Das Bundesfamilienministerium hat mir mitgeteilt, dass für das Mehrgenerationenhaus in der Dientzenhoferstraße, Am Hart, bis 2014 ein jährlicher Zuschuss von 40.000 Euro gezahlt wird. Durch diese Förderung des Bundes ist die Finanzierung also auch weiterhin gesichert. Insgesamt ist damit die wichtige Arbeit bereits mit 200.000 Euro unterstützt worden.

Das »Haus unter den Arkaden« hat sich seit dem Start vor fünf Jahren, im Herbst 2006, zu einem wichtigen Anlaufpunkt über alle Generationen hinweg entwickelt. Es stellt einen Treffpunkt für die Bewohner im Viertel, eine Informationsbörse und Ort für Veranstaltungen dar – ein offenes Haus, das darüber hinaus unter seinem Dach verschiedene Projektangebote für Jugendliche vereint: die Schülerhilfe

LernZiel, das Patenprojekt Nordlicht, BIWAQ mit Bildungsangeboten für Migrantinnen und dem Second-hand-Qualifizierungsbetrieb »einfach schön«, Xenos, mit arbeits- und ausbildungsbezogenen Hilfen sowie eine logopädische Praxis.

Die Idee eines Mehrgenerationenhauses überzeugt: Alt und Jung sind Hand in Hand gemeinsam stark. Gegenseitige Hilfe und Unterstützung, voneinander lernen und Erfahrungen austauschen, das ist es, was eine Gesellschaft zusammenhält. Es freut mich, dass die weitere Förderung des Mehrgenerationenhauses auch eine Auszeichnung für den Einsatz der dort tätigen Mitarbeiter ist.

Ich werde das Mehrgenerationenhaus »Unter den Arkaden« darum weiter unterstützen.


PS. Über Ihre Meinung würde ich mich freuen!